

B 60 2009 – 2035	Entwicklung und Erprobung standort- angepasster Anbausysteme für Sachsen unter dem Einfluss des Klimawandels	Anbautechnischer Versuch
-----------------------------------	---	-------------------------------------

1. Versuchsfrage:

Erarbeitung von Anpassungsstrategien an den Klimawandel hinsichtlich Fruchtfolge, Düngung, Bodenbearbeitung, Pflanzenschutz, Bewässerung und Sortenwahl für Sachsen und deren Umsetzung in praxistaugliche Empfehlungen zur Sicherung und Stabilisierung wirtschaftlicher Erträge.

Angebaute Fruchtarten

Winterraps Wintergerste/ZF: Phacelia Körnermais Kartoffel Winterroggen

2. Versuchsort:

Baruth

Landkreis

Bautzen

Prod.gebiet

D

3. Prüffaktoren:

Faktor A – Bodenbearbeitung

Faktor B – Anbauintensität

Faktor C – Bewässerung

4. Auswertbarkeit/Präzision:

Die Präzision des Versuches lässt eine Auswertung zu.

5. Versuchsergebnisse:

Boden- bearbeitung	Anbau- intensität	Wi-Gerste bei 86 % TS dt/ha	Körnermais bei 86 % TS dt/ha	Kartoffeln Frischmasse dt/ha	Wi-Roggen bei 86 % TS dt/ha	Wi-Raps bei 91 % TS dt/ha
wendend	extensiv	73,6	119,2	421,0	72,1	38,0
	reduziert	81,4	126,0	461,8	78,3	41,9
	integriert ohne Bewässerung	86,1	129,1	487,4	79,8	44,3
	integriert mit Bewässerung	98,2	137,8	559,2	81,7	44,0
konservierend	extensiv	66,7	117,0	435,9	69,8	38,2
	reduziert	76,3	126,1	475,1	76,5	41,8
	integriert ohne Bewässerung	78,7	124,7	496,5	77,3	44,2
	integriert mit Bewässerung	94,3	133,1	555,2	82,9	44,5
GD 5 % gepoolt (A)		2,4	4,0	17,9	1,8	1,1
GD 5 % gepoolt (AB)		2,4	4,1	12,8	2,0	1,1

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- In **vier** Versuchsjahren reagierten vor allem Wintergerste und Kartoffeln auf eine zunehmende Bewirtschaftungsintensität mit deutlichen Mehrerträgen.
- Vor allem bei Wintergerste und Kartoffeln bewirkte die Bewässerung einen hohen Ertragszuwachs.
- Die unterschiedliche Bodenbearbeitung führte bisher zu keinen eindeutigen Ertragsunterschieden bei Körnermais, Winterroggen und Winterraps. Wintergerste reagierte auf konservierende Bodenbearbeitung mit geringeren, Kartoffeln mit tendenziell leicht höheren Erträgen (außer Bewässerungsvariante).

Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 72, Frau Trapp	Themenverantw.: Abt. 7 – Pflanzliche Erzeugung Referat: 71 Bearbeiter: Ellen Müller	Erntejahr 2009 – 2012
--	--	--